



Bettina Naumann wird neue Diakonie-Referentin im Landeskirchenamt

Pfarrerin Bettina Naumann (54) wird neue theologische Referentin für das Handlungsfeld Diakonie in der Abteilung „Gesellschaftsbezogene Dienste“ im Münchner Landeskirchenamt. Zu ihrem Arbeitsfeld gehören neben den Themen der Diakonie auch der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt, die Kirche im ländlichen Raum sowie der Umgang mit Rechtsextremismus.

Bettina Naumann war zunächst Pfarrerin in Chemnitz, dort auch zuständig für das Rehabilitationszentrum für Blinde und Sehbehinderte, dann von 1998–2004 Dozentin für Praktische Theologie mit Schwerpunkt Gemeindeentwicklung und -organisation an der Universität Leipzig. Ab 2004 war sie als Referentin für Gemeindeberatung, Organisationsentwicklung und Ehrenamt am Gemeindegemeinschaftsrat der Evangelischen Kirchen in Mitteldeutschland in Neudietendorf tätig. Nach zwei Jahren als Programmbereichsleiterin beim Ökumenischen Kirchentag in München und einer Ausbildung zur Supervisorin und Coach war sie seit 2015 als Projektleiterin der Taskforce/AG „Wir schaffen Herberge“ im Landeskirchenamt in München tätig.

Bettina Naumann tritt ihren Dienst zum 1. Januar 2020 an als Nachfolgerin von Kirchenrat Reiner Schübel. Dieser wechselt zur Diakonie Rummelsberg als Vorstandsvorsitzender und Rektor der Diakoninnen und Diakone.

München, 6. Juni 2019
Johannes Minkus, Pressesprecher